

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einführung: Organisationssoziologie im Überblick</b>	<b>1</b>
1.1	Was ist Organisationssoziologie?	1
1.2	Warum Organisationssoziologie?	5
1.3	Zugangswege und Herangehensweisen an Organisationen	8
1.4	Anliegen und Aufbau des Buches	13
<b>2</b>	<b>Erklärung von Organisationen I: Organisationen als korporative Akteure nach dem Modell der Ressourcenzusammenlegung</b>	<b>19</b>
2.1	Ausgangspunkte und Fragestellungen	19
2.2	Grundideen des Modells der Ressourcenzusammenlegung	21
2.3	Initiierungs- und Beteiligungsprobleme bei korporativen Akteuren	23
2.4	Entscheidungsprobleme bei korporativen Akteuren	27
2.5	Verteilungsprobleme bei korporativen Akteuren	34
<b>3</b>	<b>Erklärung von Organisationen II: Organisationen als Hierarchien nach dem Transaktionskostenansatz</b>	<b>39</b>
3.1	Ausgangspunkte und Fragestellungen	39
3.2	Grundideen der Transaktionskostentheorie	42
3.3	Schritte hin zur Konkretisierung der Theorie	44
3.4	Anwendungsbeispiele für den Ansatz	49
3.5	Kritikpunkte an der Theorie	54
<b>4</b>	<b>Basiselemente von Organisationen I: Ausstattung, Mitglieder, Ziele, formale Struktur, Umwelt</b>	<b>59</b>
4.1	Vereinfachende Darstellung der Kernelemente	59
4.2	Räumlich-sachliche Ausstattung der Organisation	61
4.3	Organisationsmitglieder und -beteiligte	62

4.4	Organisationsziele .....	65
4.5	Dimensionen der formalen Organisationsstruktur .....	69
4.6	Ebenen und Dimensionen der Organisationsumwelt .....	77
<b>5</b>	<b>Basiselemente von Organisationen II: Struktur-Situations- Beziehungen nach der Kontingenztheorie</b> .....	<b>83</b>
5.1	Frage nach den Zusammenhängen der Basiselemente als Ausgangspunkt .....	83
5.2	Grundstruktur der Kontingenztheorie .....	86
5.3	Methodisches Vorgehen der Kontingenztheoretiker .....	89
5.4	Ausgewählte empirische Ergebnisse .....	91
5.5	Kritikpunkte an dem Ansatz .....	98
<b>6</b>	<b>Organisationskonzeptionen I: Organisationen als rationale Systeme</b> .....	<b>103</b>
6.1	Ausgangspunkte und Varianten des „rational actor view“ .....	103
6.2	Idealtyp der Bürokratie bei Max Weber .....	106
6.3	Wissenschaftliche Betriebsführung nach Frederick Taylor .....	111
6.4	Institutionenökonomische Ansätze: Das Beispiel der Agency-Theorie .....	114
<b>7</b>	<b>Organisationskonzeptionen II: Organisationen als natürliche/ soziale Systeme</b> .....	<b>127</b>
7.1	Ausgangspunkte und Varianten des „natural systems view“ .....	127
7.2	Human-Relations-Schule .....	133
7.3	Verhaltenswissenschaftliche Entscheidungstheorie und (mikro-)politischer Ansatz .....	139
<b>8</b>	<b>Organisationskonzeptionen III: Organisationen als offene Systeme</b> .....	<b>149</b>
8.1	Ausgangspunkte und Varianten des „open systems view“ .....	150
8.2	Organisationsökologie .....	153
8.3	Soziologischer Neo-Institutionalismus .....	166
<b>9</b>	<b>Organisationen und Gesellschaft I: Effekte von Organisationen auf der individuellen und der kollektiven Ebene</b> .....	<b>177</b>
9.1	Organisationen als Bindeglied zwischen Individuum und Gesellschaft .....	177
9.2	Verbesserung individueller Lebenschancen durch Organisationen .....	181

---

9.3	Verschlechterung individueller Lebenschancen durch Organisationen . . . . .	183
9.4	Gesellschaftliche Integration durch Organisationen . . . . .	188
9.5	Gesellschaftliche Desintegration durch Organisationen . . . . .	190
<b>10</b>	<b>Organisationen und Gesellschaft II: Asymmetrie in den Beziehungen zwischen individuellen und korporativen Akteuren . . .</b>	<b>195</b>
10.1	Ausgangssituation in modernen Gesellschaften . . . . .	195
10.2	Gründe für die besonderen Probleme in den Beziehungen zwischen individuellen und korporativen Akteuren . . . . .	199
10.3	Möglichkeiten und Ansatzpunkte zur Restitution individueller Macht . . . . .	204
	<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>215</b>



<http://www.springer.com/978-3-658-10016-2>

Organisationssoziologie  
Grundlagen, Theorien und Problemstellungen  
Preisendörfer, P.  
2016, IX, 227 S., Softcover  
ISBN: 978-3-658-10016-2